



Das Freiwilligen-Zentrum sucht Sprachpaten.

Foto: Jamal Stefanie Khalil

Sprachpaten gesucht

Information beim Freiwilligen-Zentrum

Straubing-Bogen. (ta) Sprachpaten helfen Grund- und Mittelschülern mit Migrationserfahrung beim Lernen der deutschen Sprache, indem sie Wortschatz auf- und ausbauen sowie spielerisch einfache Grammatikstrukturen üben. Ziel ist es, Freude an der deutschen Sprache zu vermitteln und Selbstvertrauen zu schenken.

Bereits seit zehn Jahren organisiert das Freiwilligen-Zentrum Sprachpatenschaften. Mit großem Erfolg begleiten zahlreiche Freiwillige Kinder und Jugendliche beim Zweitspracherwerb. Dazu treffen sich Pate und Kind einmal pro Woche für etwa 45 Minuten an der Schule oder im Hort, um gemeinsam spielerisch die deutsche Sprache zu entdecken.

Durch die Pandemiemaßnahmen und den Distanz- bzw. Wechselunterricht hatten viele Kinder mit Mi-

grationserfahrung keinen oder kaum Kontakt zur deutschen Sprache und brauchen daher nun verstärkt Unterstützung. Zugleich nahm auch die Zahl der Freiwilligen ab. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken und den Kindern die benötigte Förderung anbieten zu können, sucht das Freiwilligen-Zentrum noch zahlreiche Sprachpaten sowohl im Landkreis als auch in Straubing.

Für das Engagement sind keine pädagogischen Vorkenntnisse nötig. In einer Schulung werden die Freiwilligen auf ihre Aufgabe vorbereitet. Die Schulungen finden sowohl in Straubing als auch in Bogen statt. Für weitere Informationen über das Engagement und Schulungstermine wenden sich Interessierte an das Freiwilligen-Zentrum, E-Mail: info@freiwilligenzentrum-str.de, Telefon: 09421/989-635.